

**19. Wahlperiode**

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Niklas Schenker (LINKE)**

vom 22. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Dezember 2022)

zum Thema:

**Sanierung von Stadtplätzen in Charlottenburg-Wilmersdorf**

und **Antwort** vom 10. Jan. 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Jan. 2023)

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Niklas Schenker (LINKE)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/14392

vom 22. Dezember 2022

über Sanierung von Stadtplätzen in Charlottenburg-Wilmersdorf

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche Förderprogramme zur Aufwertung von Stadtplätzen stehen aktuell im Doppelhaushalt in welcher jeweiligen Höhe zur Verfügung?

Antwort zu 1:

Der aktuelle Doppelhaushalt beinhaltet die Städtebauförderprogramme „Nachhaltige Erneuerung“ mit 45 Mio. € sowie „Lebendige Zentren und Quartiere“ mit 45 Mio. € jeweils pro Haushaltsjahr. Über diese Förderprogramme kann auch die Aufwertung von Stadtplätzen gefördert werden. Für den Einsatz von Städtebaufördermitteln ist die vorherige Festlegung eines Fördergebietes erforderlich. In dem Förderprogramm „Lebendige Zentren und Quartiere“ ist in Charlottenburg-Wilmersdorf derzeit kein Fördergebiet festgelegt.

Ergänzend ist das „Berliner Plätzeprogramm“ zu nennen, bei dem es sich um kein „klassisches Förderprogramm“ handelt, sondern um den Haushaltstitel „Umgestaltung von Stadtplätzen“ (Kapitel 2712, Titel 72004). Der Ansatz für 2022 betrug 2.550.000 €, der Ansatz für 2023 beträgt 4.650.000 €.

Weitere Informationen liegen dem Senat nicht vor.

Frage 2:

Welche Aufwertungs- und Sanierungsmaßnahmen für Stadtplätze in Charlottenburg-Wilmersdorf wurden seit 2016 aus welchen Förderprogrammen und mit welcher Höhe umgesetzt? (Bitte nach Jahren unter Angabe der durchgeführten Maßnahmen auflisten.)

Antwort zu 2:

#### Förderprogramm Nachhaltige Erneuerung

Im Zeitraum seit 2016 wurden keine Aufwertungs- und Sanierungsmaßnahmen an einem Stadtplatz in Charlottenburg-Wilmersdorf umgesetzt.

#### Förderprogramm Lebendige Zentren und Quartiere

Zwischen 2017 und 2020 wurde die Maßnahme „Neugestaltung des Olivaer Platzes“ umgesetzt. Die Maßnahme wurde mit Mitteln in Höhe von rund 4,8 Mio. € gefördert.

#### Berliner Plätzeprogramm

Zwischen 2017 und 2018 wurde die Maßnahme „Umgestaltung des Stadtplatzes Steinplatz“ umgesetzt. Die Maßnahme wurde mit Mitteln in Höhe von 567.000 € finanziert.

Zwischen 2019 und 2020 wurde die Maßnahme „Nürnberger Platz“ umgesetzt. Die Maßnahme wurde mit Mitteln in Höhe von 249.038 € finanziert.

Zwischen 2021 und 2022 wurde die Maßnahme „Brixplatz – Sanierung Stützmauer“ umgesetzt. Die Maßnahme wurde mit Mitteln in Höhe von 245.000 € finanziert.

Weitere Informationen liegen dem Senat nicht vor.

Frage 3:

Welche Aufwertungs- und Sanierungsmaßnahmen für Stadtplätze in Charlottenburg-Wilmersdorf sind für die Jahre 2023 und 2024 mit welcher jeweiligen Förderhöhe beantragt bzw. bewilligt? (Bitte nach Jahren unter Angabe der durchgeführten Maßnahmen auflisten.)

Antwort zu 3:

#### Förderprogramm Nachhaltige Erneuerung

Als Teil der Übergeordneten Maßnahme „Ertüchtigung Grünverbindung Halemweg-Popitzweg wird in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 die Maßnahme „Erneuerung Eingang Halemweg (Ballspielplatz, Stadtplatz am U-Bhf. Halemweg)“ baulich umgesetzt.

Die beantragte bzw. bewilligte Förderhöhe beträgt: 1.245.487,14 €

Davon HHJ 2023: 1.095.039,20 €

Davon HHJ 2024: 22.000,00 €

#### Berliner Plätzeprogramm

Der Bezirk beabsichtigt, die Straßenkreuzung Horstweg/Wundtstraße zu einem Stadtplatz umzugestalten, in 2024 soll die bauliche Umsetzung stattfinden. Hierzu hat der Bezirk für 2024 Investitionsmittel in Höhe von 500.000 € angemeldet. Im Plätzeprogramm werden für 2024 Mittel in Höhe von 500.000 € zur Ko-Finanzierung vorgehalten. Für 2023 werden im Plätzeprogramm die entsprechenden Planungsmittel vorgehalten. Eine VPU liegt noch nicht vor.

Von Bezirk und SenSBW wird eine Umgestaltung des Henriettenplatzes angestrebt. Perspektivisch soll das Wettbewerbsverfahren in 2024 und die bauliche Umsetzung in 2026/2027 stattfinden. Seitens des Bezirks wurde noch kein Antrag zur Finanzierung aus dem Plätzeprogramm gestellt.

Weitere Informationen liegen dem Senat nicht vor.

Berlin, den 10.01.2023

In Vertretung

Prof. Kahlfeldt

.....

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen